



Fortbildungen für Selbsthilfegruppen und -initiativen

2. Halbjahr 2020

Selbsthilfzentrum München

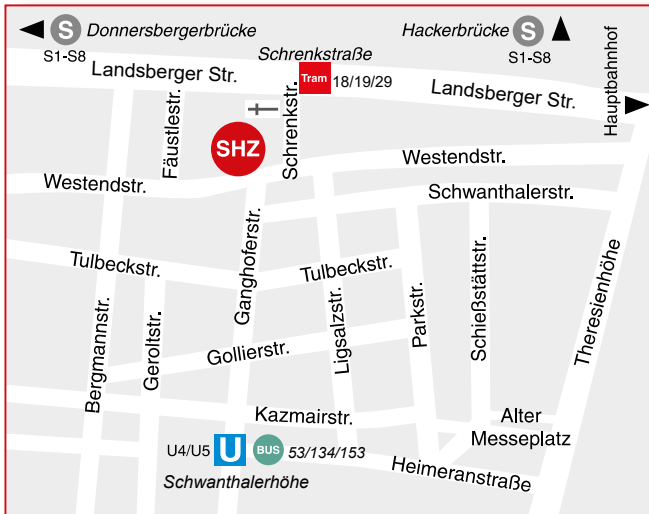
Westendstraße 68

80339 München

Tel.: 089 / 53 29 56 - 0

Fax: 089 / 53 29 56 - 49

www.shz-muenchen.de



Träger:

Verein zur Förderung der Selbsthilfe und Selbstorganisation (FöSS) e.V.

Gefördert von der
Fördergemeinschaft der gesetzlichen Krankenkassen-
verbände in Bayern

Gefördert von der
Landeshauptstadt
München

V.i.S.d.P.: Klaus Grothe-Bortlik



Gedruckt auf Recycling-Papier

Auf einen Blick

Selbstmanagementkurs INSEA „Gesund und aktiv leben“ 4

Kurs 1: Mittwochs vom 16. September 2020 bis 28. Oktober 2020,
jeweils von 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Kurs 2: Freitags vom 30. Oktober 2020 bis 11. Dezember 2020,
jeweils von 10.30 Uhr bis 13 Uhr

**Methodenkoffer Selbstfürsorge – Selbstheilungskräfte
des Körpers entdecken und nutzen..... 5**

Freitag, 18. September 2020, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**Finanzielle Förderung der Selbsthilfgruppen im sozialen Bereich
durch das Sozialreferat der LHM – interessante Neuerungen 5**

Dienstag, 29. Sept. 2020, 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Raum G6 (UG)

Frauen und Männer in Selbsthilfgruppen 6

Freitag, 23. Oktober 2020, 14 Uhr bis 18 Uhr

**Sich selbst und eine Gruppe leiten – Themenzentrierte
Interaktion für Weiterlernende..... 7**

Freitag, 30. Oktober 2020, 15 Uhr bis 20 Uhr

Rechtliche Rahmenbedingungen von Selbsthilfgruppen 8

Mittwoch, 11. November 2020, 15 Uhr bis 19 Uhr

„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“, Thema: Telefonberatung..... 9

Dienstag, 17. Nov. 2020, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Raum G6 (UG)

**„Selbsthilfe für alle – vielfaltsorientierte Sensibilisierung“
Fortbildung für Selbsthilfgruppen, selbstorganisierte
Initiativen und Migrant*innenorganisationen..... 9**

Donnerstag, 19. November 2020, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Basiswissen für Aktive und Einsteiger in Selbsthilfgruppen 10

Freitag, 27. November 2020, 13 Uhr bis 18 Uhr

in der SHZ Außenstelle, Westendstraße 151, Raum A1

**Förderung von Gesundheits-Selbsthilfgruppen durch die
Krankenkassen: Alles rund um die Antragstellung und den
Verwendungsnachweis..... 11**

Donnerstag, 10. Dezember 2020, 17 Uhr bis 20 Uhr

**„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“,
Thema: Finanzielle Förderung – Fluch oder Segen?..... 12**

Montag, 14. Dezember 2020, 17 Uhr bis 19 Uhr

**Wertschätzende und konstruktive Kommunikation in
Selbsthilfgruppen..... 14**

Mittwoch, 7. Oktober 2020, 14 Uhr bis 18 Uhr, in der
Germeringer Insel, Planegger Str. 9 in 82110 Germering

**„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“,
Thema: Kontakt halten in Zeiten von Corona 15**

Termin und Veranstaltungsort nach Absprache

Fortbildungen im Selbsthilfezentrum München

Selbstmanagementkurs INSEA

„Gesund und aktiv leben“

2 Kurse mit jeweils 7 Terminen

Kurs 1: Mittwochs vom 16. September 2020 bis 28. Oktober 2020, jeweils von 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Kurs 2: Freitags vom 30. Oktober 2020 bis 11. Dezember 2020, jeweils von 10.30 Uhr bis 13 Uhr

Das Leben mit einer chronischen Erkrankung wie z.B. Diabetes, Migräne, Rheuma, psychischen Erkrankungen oder anderen Beeinträchtigungen ist nicht immer einfach und erfordert von den Betroffenen und ihren Angehörigen häufig Veränderungen im Alltag. Dabei bietet der Selbstmanagementkurs INSEA „Gesund und aktiv leben“ Unterstützung an.

Er basiert auf dem wissenschaftlich geprüften Stanford Selbstmanagement Programm, gefördert von der Careum Stiftung in der Schweiz. Der Kurs wird ermöglicht u.a. durch die BARMER.

Die Teilnehmenden lernen Wege und Methoden kennen, die sie dabei unterstützen, mit der Erkrankung selbstbestimmt umzugehen und ein gesundes und aktives Leben zu führen. Sie lernen z.B. mit Schmerzen umzugehen, mit Familie oder Fachpersonen zu kommunizieren, sich selbst zu motivieren oder Selbstvertrauen im Umgang mit der Krankheit zu entwickeln.

Leitung Kurs 1: Mirjam Unverdorben-Beil (SHZ) und Elke Kilian (zertifizierte INSEA Kursleitung)

Leitung Kurs 2: Astrid Maier (SHZ) und Angelika Konzok (zertifizierte INSEA Kursleitung)

Anmeldung: Astrid Maier, Tel.: 089/53 29 56 - 18,
E-Mail: astrid.maier@shz-muenchen.de

Methodenkoffer Selbstfürsorge – Selbstheilungskräfte des Körpers entdecken und nutzen

Freitag, 18. September 2020, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, falls eine Präsenzfortbildung nicht möglich ist als Online-Seminar

Unser Leben besteht aus Aktivität und Passivität, Anspannung und Entspannung. Länger andauernde Phasen der Anspannung machen sich körperlich bemerkbar: Innere Unruhe, Gedankenspiralen und Verspannungen sind häufig die Folge. Unser Körper hat Ressourcen, die uns dabei helfen, den Stresskreislauf zu durchbrechen. Zur Aktivierung unserer Selbstheilungskräfte lernen wir die Körperübungen von Dr. David Berceles kennen. Sie regen den Körper zu intuitiven, spontanen Bewegungen an, die uns zurück in die innere Balance führen. Stress wird buchstäblich abgeschüttelt. Wir nehmen unseren Körper und seine Botschaften bewusst und achtsam wahr. Das schützt uns vor unnötigem Stress und vor Überlastung. Die Übungen sind einfach zu erlernen und eignen sich hervorragend für die Anwendung zu Hause oder in Gruppen.

Leitung: Roland Schöfmann
(Heilpraktiker, TRE-Provider)

Anmeldung: Stephanie Striebel, Tel.: 089/53 29 56 - 20,
E-Mail: stephanie.striebel@shz-muenchen.de

Finanzielle Förderung der Selbsthilfegruppen im sozialen Bereich durch das Sozialreferat der Landeshauptstadt München – interessante Neuerungen

Dienstag, 29. September 2020, 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Raum G6 (Untergeschoss)

Selbsthilfegruppen und selbstorganisierte Initiativen, die sich mit sozialen Themen befassen, können eine finanzielle Förderung durch die Landeshauptstadt München erhalten (Gesundheitsgruppen werden von den Krankenkassen gefördert).

In der Veranstaltung werden die Förderziele der Landeshauptstadt München für Selbsthilfegruppen im sozialen Bereich vorgestellt und die Förderrichtlinien für Selbsthilfegruppen erläutert. Es wird in die Erstellung von Förderanträgen und Verwendungsnachweisen eingeführt. Zudem werden wichtige Neuerungen in den Förderrichtlinien vorgestellt.

Themen der Veranstaltung sind u.a.:

- Wer kann Selbsthilfeförderung beantragen?
- Was kann grundsätzlich gefördert werden?
- Wie erfolgen die Antragstellung und die Begutachtung der Anträge?
- Wer berät bei der Antragstellung?
- Welche Rolle spielt der Selbsthilfebeirat bei der Begutachtung der Anträge?
- Wie ist die Verwendung der Mittel nachzuweisen?

Diese Informationsveranstaltung wird in Kooperation mit dem Sozialreferat der Landeshauptstadt München, Stelle für Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfeförderung, durchgeführt.

Leitung: Erich Eisenstecken (SHZ) und Günter Schmid (Sozialreferat der LH München)

Anmeldung: Erich Eisenstecken, Tel.: 089/53 29 56 - 16, E-Mail: erich.eisenstecken@shz-muenchen.de

Frauen und Männer in Selbsthilfegruppen

Freitag, 23. Oktober 2020, 14 Uhr bis 18 Uhr, falls eine Präsenzfortbildung nicht möglich ist als Online-Seminar

Neben Freiwilligkeit und Solidarität ist das Konzept des respektierten Andersseins ein Grundpfeiler der Selbsthilfe. In diesem Seminar wollen wir einen Blick darauf werfen, wie Frauen und Männer in Selbsthilfegruppen agieren und wie sich geschlechtsspezifische Eigenschaften und Zuschreibungen auf das Gruppengeschehen auswirken.

Nach einer kurzen Einführung in das „Gender-Konzept“ möchten wir uns mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Welche Erfahrungen haben die Teilnehmer*innen mit dem Verhalten von Männern und Frauen in Selbsthilfegruppen?
- Werden geschlechtsspezifische Unterschiede im Wahrnehmen, Denken, Fühlen oder Verhalten der Gruppenmitglieder festgestellt?
- Wie wirken sich wahrgenommene Unterschiede auf Kommunikations- und Entscheidungsprozesse oder auf die Verteilung von Aufgaben und Rollen in der Gruppe aus?
- Was können wir vom „Gender-Konzept“ für die Praxis in der Arbeit in Selbsthilfegruppen lernen?

Leitung: Eva Parashar und Erich Eisenstecken (SHZ)

Anmeldung: Erich Eisenstecken, Tel.: 089/53 29 56 - 16, E-Mail: erich.eisenstecken@shz-muenchen.de

Sich selbst und eine Gruppe leiten – Themenzentrierte Interaktion für Weiterlernende

Freitag, 30. Oktober 2020, 15 Uhr bis 20 Uhr

An diesem Nachmittag wiederholen wir gemeinsam die grundlegenden Aspekte der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn: die humanistische Grundhaltung, das 4-Faktoren Modell „ICH - WIR - ES - GLOBE“ und die Postulate „sei deine eigene Chair person“ / „Störungen haben Vorrang“. Mit diesem Handwerkszeug untersuchen wir die Dynamik in den Selbsthilfegruppen.

Arbeitsweise: Lehrgespräch und Fallbetrachtungen im Plenum sowie im kollegialen Austausch in Kleingruppen. Ziel: den Blick erweitern für die Dynamik in den Gruppen, die eigene Rolle und die Wechselwirkung zwischen Leitung und Gruppengeschehen.

Das Seminar wird für diejenigen angeboten, die in den letzten Jahren bereits an der Fortbildung „TZI – Themenzentrierte Interaktion: die Kunst, sich selbst und eine Gruppe zu leiten“ teilgenommen haben.

Leitung: Dagmar Brüggem (Dipl. Psychologin und Supervisorin)

Anmeldung:

Klaus Grothe-Bortlik, Tel.: 089/53 29 56 - 15,

E-Mail: klaus.grothe-bortlik@shz-muenchen.de

Rechtliche Rahmenbedingungen von Selbsthilfegruppen

Mittwoch, 11. November 2020, 15 Uhr bis 19 Uhr

Selbsthilfegruppen sind meist nicht als eingetragene Vereine oder Verbände organisiert. Sie sind trotzdem keine Einzelpersonen, sondern Gruppen mit Ziel und Struktur. Sie führen Veranstaltungen und Gruppensitzungen durch, sie haben Sprecher*innen oder Gruppenleiter*innen. Manchmal vereinnahmen und verausgaben sie auch öffentliche Mittel, beauftragen oder beschäftigen Personen, machen Öffentlichkeitsarbeit und beraten Betroffene.

Das Seminar informiert über die rechtlichen Grundlagen von Selbsthilfegruppen als „Gesellschaft des bürgerlichen Rechts“: Ausführlich werden Vertretungs- und Haftungsregelungen erläutert. Die zunehmende Digitalisierung macht auch vor der Selbsthilfe nicht halt. So werden die Möglichkeiten von digitalen Plattformen und Messengerdiensten vorgestellt und mit den Vorgaben des Datenschutzes abgeglichen.

Leitung: Renate Mitleger-Lehner (Rechtsanwältin und Buchautorin)

Anmeldung:

Klaus Grothe-Bortlik, Tel.: 089/53 29 56 - 15,

E-Mail: klaus.grothe-bortlik@shz-muenchen.de

„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“ Austauschabend für Selbsthilfe-Aktive

Thema: Telefonberatung

Dienstag, 17. November 2020, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, im Raum G6 (Untergeschoss), falls eine Präsenzfortbildung nicht möglich ist als Online-Seminar

In regelmäßigen Abständen möchten wir Selbsthilfe-Aktiven in moderierten Abenden die Möglichkeit geben, sich auszutauschen und gegenseitig Tipps im Umgang mit selbsthilferelevanten Themen zu geben. Selbsthilfe zur Selbsthilfe eben.

Thema am 17. November 2020:

Telefonberatung

- Wo liegen die Möglichkeiten und Grenzen?
- Wie organisiert die Gruppe diese Leistung?
- Welche Erfahrungen haben wir damit?

Wir freuen uns über Ideen und Erfahrungen aus Ihrem Gruppenalltag!

Leitung:

Kristina Jakob und Mirjam Unverdorben-Beil (SHZ)

Anmeldung: Kristina Jakob, Tel.: 089 /53 29 56 - 12,

E-Mail: kristina.jakob@shz-muenchen.de

„Selbsthilfe für alle – vielfaltsorientierte Sensibilisierung“ Fortbildung für Selbsthilfegruppen, selbstorganisierte Initiativen und Migrantenorganisationen

Donnerstag, 19. November 2020, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Die Fortbildung lädt die Teilnehmenden zum Nachdenken über Vielfalt, Chancengleichheit und den Abbau von Barrieren in der Selbsthilfe ein. Was bedeutet es, die gemeinsamen Aktivitäten in Selbsthilfegruppen, Initiativen und Migrantenorganisationen so zu organisieren, dass jede*r – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Beeinträchtigung, sexueller Identität oder Alter sowie

der Lebenssituation – gleichberechtigten Zugang haben kann? Welche vielleicht unsichtbaren Barrieren halten Einzelne von einer Teilnahme in der Selbsthilfe ab? Welche Formen von Diskriminierung gilt es wahrzunehmen und zu vermeiden?

Methodisch werden Selbstreflexion, Gruppenarbeit, Diskussion, Vortrag und Praxisbeispiele verwendet. Die Tagesveranstaltung beinhaltet Kaffeepausen mit Verpflegung. In der Mittagspause können Sie Mitgebrachtes verzehren oder sich in der Umgebung selbst versorgen.

Leitung: Eva Parashar und Ina Plambeck (SHZ)

Anmeldung bis spätestens 1. November 2020:
Eva Parashar, Tel.: 089/53 29 56 - 26,
E-Mail: eva.parashar@shz-muenchen.de

Basiswissen für Aktive und Einsteiger in Selbsthilfegruppen

Freitag, 27. November 2020, 13 Uhr bis 18 Uhr
in der SHZ Außenstelle, Westendstraße 151, Raum A1

Ein solides Basiswissen über die Selbsthilfe trägt zu einem guten Gelingen jeder Gruppe bei. Es intensiviert den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und stärkt die Haltung, die für eine klare und kompetente Außenwirkung notwendig ist.

Folgende Themen werden – neben den von Ihnen eingebrachten Fragen – in dem Seminar behandelt:

- Wert und Wirkung von Selbsthilfegruppen
- Tipps für die Gruppengründung
- Grundlagen für die Organisation von Selbsthilfegruppen
- Nützliches zur Durchführung von Gruppentreffen

Darüber hinaus wird Raum sein, um die Motivation des eigenen Selbsthilfeengagements zu reflektieren.

Leitung: Ulrike Zinsler und Ute Köller (SHZ)

Anmeldung: Ute Köller, Tel.: 089/53 29 56 - 25,
E-Mail: ute.koeller@shz-muenchen.de

Förderung von Gesundheits-Selbsthilfegruppen durch die Krankenkassen: Alles rund um die Antragstellung und den Verwendungsnachweis

Donnerstag, 10. Dezember 2020, 17 Uhr bis 20 Uhr

Selbsthilfegruppen aus dem Gesundheitsbereich, die in der Region München tätig sind, können beim sogenannten „Runden Tisch“ der gesetzlichen Krankenkassen Fördergelder für ihre Gruppenarbeit nach § 20h SGB V erhalten.

Das Selbsthilfezentrum ist als Geschäftsstelle des „Runden Tisches München“ für die Koordination des gesamten Förderverfahrens zuständig und berät die Gruppen in allen Fragen der Antragstellung.

Ob Sie zum ersten Mal Förderung beantragen möchten oder sich einfach nicht mehr sicher sind, auf was Sie alles achten müssen: dieser Info-Abend wird Ihnen das nötige Handwerkzeug vermitteln, damit Sie Fördergelder richtig beantragen und korrekt abrechnen können.

Wir werden u.a. folgende Fragen mit Ihnen bearbeiten:

- Ist eine Antragstellung für meine Gruppe überhaupt sinnvoll?
- Unter welchen Voraussetzungen können wir einen Antrag stellen?
- Was kann alles beantragt werden?
- Wie sieht ein förderfähiger Kostenplan aus?
- Wie erstellen wir den Verwendungsnachweis?

Es werden praktische Tipps und Anregungen gegeben. Wir stellen z.B. eine einfache Art der „Buchführung“ vor, die die Abrechnung der Gelder am Jahresende erleichtert. Wir werden einen Musterantrag präsentieren und auch auf Ihre individuellen Fragestellungen eingehen können.

Leitung: Mirjam Unverdorben-Beil, Astrid Maier, Ute Köller und Stephanie Striebel (SHZ)

Anmeldung ab 1. September 2020:
Mirjam Unverdorben-Beil, Tel.: 089/53 29 56 - 17,
E-Mail: mirjam.unverdorben-beil@shz-muenchen.de

**„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“
Austauschabend für Selbsthilfe-Aktive
Thema: Finanzielle Förderung –
Fluch oder Segen?**

Montag, 14. Dezember 2020, 17 Uhr bis 19 Uhr, falls eine Präsenzfortbildung nicht möglich ist als Online-Seminar

In regelmäßigen Abständen möchten wir Selbsthilfe-Aktiven in moderierten Abenden die Möglichkeit geben, sich auszutauschen und gegenseitig Tipps im Umgang mit selbsthilferelevanten Themen zu geben. Selbsthilfe zur Selbsthilfe eben.

Thema am 14. Dezember 2020:

Finanzielle Förderung – Fluch oder Segen?

- Welche Fördermöglichkeiten gibt es?
- Welche Voraussetzungen müssen innerhalb der Gruppe gegeben sein?
- Welche Veränderung bringt eine Förderung für das Gruppenggefüge mit sich?

Wir freuen uns über Ideen und Erfahrungen aus Ihrem Gruppenalltag!

Leitung:

Mirjam Unverdorben-Beil und Stephanie Striebel (SHZ)

**Anmeldung: Stephanie Striebel, Tel.: 089/53 29 56 - 20,
E-Mail: stephanie.striebe1@shz-muenchen.de**

Fortbildungen in der Region

Ein neues Angebot für Selbsthilfegruppen aus den Landkreisen Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg, München und Starnberg

Wertschätzende und konstruktive Kommunikation in Selbsthilfegruppen

Mittwoch, 7. Oktober 2020, 14 Uhr bis 18 Uhr, in der Germeringer Insel, Planegger Str. 9 in 82110 Germering

In Selbsthilfegruppen treffen sich Menschen mit einem gemeinsamen Interesse, einem Thema, einer Erkrankung oder einem sozialen Problem, um sich untereinander auszutauschen. Sie treten sich als einander gleichgestellte und somit gleichberechtigte Personen gegenüber. Die Formulierung – Begegnung auf einer Augenhöhe – ist dafür zu einem Sinnbild geworden. In gleichberechtigter Form miteinander zu kommunizieren ist allerdings keine einfache Aufgabe. Oft bilden sich in Gruppen informelle Strukturen heraus, etwa zwischen „alten“ und „neuen“ Mitgliedern, zwischen Leitungen und Teilnehmer*innen oder aufgrund anderer Differenzierungsmerkmale. Diese können die Kommunikation maßgeblich beeinflussen. In der Veranstaltung werden praktizierte Kommunikationsformen in Gruppen reflektiert, grundlegende Prinzipien einer empathischen Kommunikation (nach den Grundsätzen der GFK – Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg) vermittelt und praktische Übungen dazu durchgeführt.

Leitung: Erich Eisenstecken (SHZ)

Anmeldung: Erich Eisenstecken, Tel.: 089/53 29 56 - 16,
E-Mail: erich.eisenstecken@shz-muenchen.de

„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“ Austauschabend für Selbsthilfe-Aktive

Thema: Kontakt halten in Zeiten von Corona

Termin und Veranstaltungsort nach Absprache. Falls eine Präsenzfortbildung nicht möglich ist als Online-Seminar

„Selbsthilfe zur Selbsthilfe“ ist ein moderierter Abend, bei dem die Selbsthilfe-Aktiven die Möglichkeit haben, sich untereinander auszutauschen und gegenseitig Tipps im Umgang mit selbsthilferelevanten Themen zu geben. Selbsthilfe zur Selbsthilfe eben.

Thema:

Kontakt halten in Zeiten von Corona?

- Wie geht es Ihnen mit den veränderten Kontaktmöglichkeiten?
- Wie tauscht sich Ihre Gruppe momentan aus?
- Was sind die größten Herausforderungen und was läuft besonders gut?

Wir freuen uns über Ideen und Erfahrungen aus Ihrem Gruppenalltag!

Einzelheiten wie Termin und Veranstaltungsort werden individuell für jeden Landkreis festgelegt und im Rahmen des Anmeldeverfahrens abgestimmt.

Leitung: Ute Köller und Astrid Maier (SHZ)

Anmeldung: Ute Köller, Tel.: 089/53 29 56 - 25,
E-Mail: ute.koeller@shz-muenchen.de

Die Referentinnen und Referenten

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Selbsthilfezentrums München:

Erich Eisenstecken

Dipl. Soziologe, Systemischer Berater (SG),
Systemischer Supervisor (SG)

Kristina Jakob

Dipl. Soz.-Päd. (FH), M.A. (Beratung und Sozialrecht),
Case Managerin (DGCC)

Ute Köller

Pädagogin M.A.

Astrid Maier

Pädagogin M.A., zertifizierte INSEA Kursleitung

Eva Parashar

Ethnologin M.A.

Ina Plambeck

Ethnologin M.A., Mediatorin (MedG)

Stephanie Striebel

Dipl. Soz.-Päd. (FH)

Mirjam Unverdorben-Beil

Dipl. Soz.-Päd. (FH), Entspannungspädagogin (BTB),
zertifizierte INSEA Kursleitung

Ulrike Zinsler

Dipl. Soz.-Päd. (FH)

Gastreferentinnen und -referenten:

Dagmar Brüggem

Dipl. Psychologin und Supervisorin (DGSv), TZI Diplom

Elke Kilian

zertifizierte INSEA Kursleitung, Selbsthilfegruppen-
leitung

Angelika Konzok

zertifizierte INSEA Kursleitung

Renate Mitleger-Lehner

Rechtsanwältin und Autorin des Buches „Recht für
Selbsthilfegruppen“

Günter Schmid

Dipl. Soz.-Päd. (FH) und Interkultureller Mediator (AWO
Akademie), Sozialreferat, Stelle für Bürgerschaftliches
Engagement und Selbsthilfeförderung

Roland Schöfmann

Heilpraktiker (Psychotherapie), TRE (Tension & Trauma
Releasing Exercises) Provider (Niba e.V.), Gestalt- und
Tanztherapeut (IGE)

Wichtige Hinweise

Das Ihnen vorliegende Fortbildungsprogramm richtet sich an alle interessierten Mitglieder von Selbsthilfegruppen und -initiativen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Fragen und Anmeldungen zum jeweiligen Angebot richten Sie bitte direkt an den/die jeweils zuständige*n Ansprechpartner*in. Bitte geben Sie dazu Ihren Namen und den Namen der Gruppe, der Sie angehören, sowie Ihre Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Die Erläuterung zur Datenerhebung nach Art. 13 Abs. 1, DS-GVO, finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Fortbildungen. Bei Bedarf schicken wir Sie Ihnen gerne zu.

Da die Teilnehmerzahl der Veranstaltungen begrenzt ist, bitten wir Sie, sich rechtzeitig anzumelden. Anmeldeabschluss ist, soweit nicht anders vermerkt, eine Woche vor Veranstaltungsbeginn. Die Anmeldung ist verbindlich.

Die Angebote finden, soweit nicht anders vermerkt, im Veranstaltungsraum (VR) des Selbsthilfezentrums München statt.

Selbsthilfezentrum München

Westendstraße 68 • 80339 München

Tel.: 089/53 29 56 - 0

Fax: 089/53 29 56 - 49

info@shz-muenchen.de

www.shz-muenchen.de

Die Bereitstellung von Gebärdensprachdolmetschern kann nur bei frühzeitiger Bedarfsanmeldung (mind. 4 Wochen vor der Veranstaltung) vorbehaltlich der Verfügbarkeit erfolgen.

Auch die Nutzung einer Induktionsanlage und eines barrierefreien Zugangs sind im SHZ möglich. Bitte setzen Sie sich dazu mit dem/der jeweiligen Ansprechpartner*in rechtzeitig in Verbindung.

Anregungen für gewünschte Fortbildungen im Bereich Selbsthilfe nimmt das Selbsthilfezentrum München gerne entgegen und wird sie möglichst in das nächste Programm aufnehmen.

Weitere Fortbildungsangebote für Selbsthilfe-Aktive und Ehrenamtliche finden Sie hier:

SeKo Selbsthilfekoordination Bayern

(www.seko-bayern.de)

FÖBE Förderung Bürgerschaftlichen Engagements

(www.foebe-muenchen.de)

LBE Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

Bayern (www.lbe.bayern.de)

Bitte beachten Sie auch unsere Regelangebote zur Selbsthilfeunterstützung:

- Gruppengründungsberatung
- Konfliktberatung
- Gruppeninventur
- Beratung bei Entwicklungsprozessen (Gruppenleitungswechsel etc.)
- Beratung zu allgemeinen Fragen rund um das Thema Selbsthilfegruppe (neue Gruppenmitglieder, Ablauf eines Gruppenabends, Finanzierung etc.)

